

Medien-Information

07. August 2018 | **Sperrfrist: Dienstag, 07.08.18, 14.30 Uhr**

Gesundheitsminister Dr. Heiner Garg besucht Praxisnetz Herzogtum Lauenburg: Vorbild bei sektorenübergreifender Versorgung und der Erprobung von Telemedizin

MÖLLN. Gesundheitsminister Dr. Heiner Garg informiert sich heute (7.8.) über die Arbeit des Praxisnetzes Herzogtum Lauenburg. Darin sind rund 160 niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten organisiert und kooperieren untereinander sowie mit acht Kliniken und drei Medizinischen Versorgungszentren. Minister Dr. Garg macht sich bei seinem Besuch in Mölln ein Bild von einer professionellen Wundversorgung, die in bestimmten Bereichen durch den telemedizinischen Ansatz einer „elektronischen Visite“ (eVi) ergänzt wird. Hierbei kann ein Arzt oder Ärztin per Video-Verbindung über das Internet mit einer Patientin oder Patienten kommunizieren. Zudem nimmt der Minister in einer „Livesession“ einer elektronischen Visite zur Entlassung einer Wundpatientin aus dem DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg teil.

Im Praxisnetz Herzogtum Lauenburg arbeiten Ärztinnen und Ärzte eng zusammen und koordinieren Praxis-übergreifend die Behandlung von Patientinnen und Patienten. Auch sektorenübergreifende Zusammenarbeit ist hier Alltag und geht bis hin zu gemeinsamen Fortbildungen und patientenbezogenen Fallkonferenzen.

„Die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten sowie Krankenhäusern und das innovative Telemedizin-Projekt des Praxisnetzes sind vorbildlich“, betont Minister Dr. Garg. „Sektorenübergreifende Kooperation und Zusammenarbeit werden zukünftig gerade bei der Sicherstellung der medizinischen Versorgung auf dem Land eine zunehmend wichtige Rolle spielen. Sie tragen dazu bei, Versorgungslücken zu schließen“, so Minister Dr. Garg.

Auf der Gesundheitsministerkonferenz hatte sich Minister Dr. Garg kürzlich mit einem einstimmig angenommenen Antrag gegenüber dem Bund dafür eingesetzt, die Rahmenbedingungen durch eine Stärkung der Arztnetze zu verbessern. Dazu zählt auch, dass es Praxisnetze, vor allem solchen, die in unterversorgten Gebieten tätig sind und die von einer Kassenärztlichen Vereinigung anerkannt worden sind, ermöglicht wird, Arztsitze zu erwerben und Ärztinnen und Ärzte oder anderes medizinisches Personal anzustellen.

Hinweis an die Redaktionen: Der Termin findet statt am Dienstag, 7. August 2018 um 14.30 Uhr im Lebenshilfswerk Mölln-Hagenow, Grambeker Weg 111, 23879 Mölln.

Medien sind herzlich willkommen. Im Nachgang zur Veranstaltung finden Sie Fotos der Veranstaltung zum Download für die redaktionelle Nutzung unter

https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/VIII/Presse/Pressebilder/Tabelle_Fotos_Sommertour.html